reformierte
kirche andelfingen

Chile-Info

www.ref-andelfingen.ch Nr. 23 16. Dezember 2022 Eine Beilage der Zeitung "reformiert."

editorial

Fröhliche, selige Weihnachtszeit?!

Jetzt hatten wir nach den beiden letzten Jahren, die in vielem schwierig und kompliziert waren, schon gehofft, dass es dieses Jahr mal wieder so ein wirklich unbeschwertes Fest geben würde, eine fröhliche, ja, vielleicht gar selige Weihnachtszeit. Und nun das: Die Probleme scheinen nicht weniger geworden zu sein. Im Gegenteil: Im Grossen und im Kleinen, fern und nah machen sich Menschen wechselseitig das Leben schwer. Sie leiden Not, kämpfen gegeneinander und mit der eigenen Angst. Dunkelheit quält, jedenfalls zwischendurch, wenn wir innehalten zwischen Weihnachtseinkauf, Glühwein und Guetzli-Backen.

Wo bleibt Gott?

Die Weihnachtsgeschichte sagt: Er liegt als kleines, schwaches Kind im Stroh.

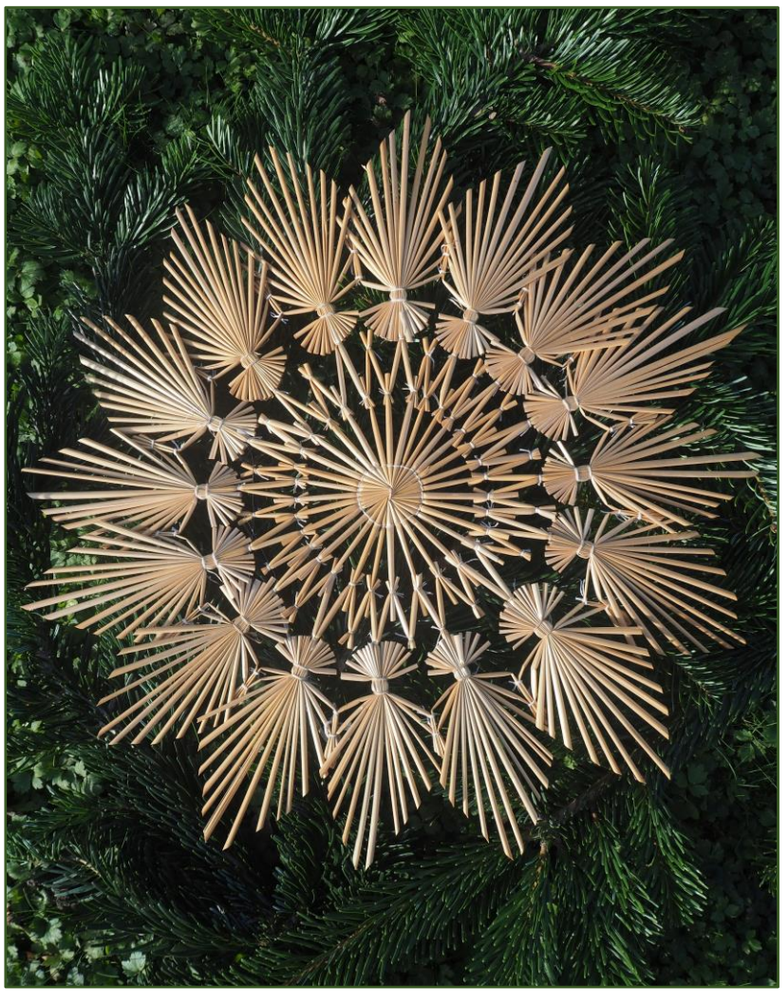
Die einen lachen. Andere haben Mitleid. Wieder andere machen sich auf den Weg, nicht ganz frei von Zweifel, doch getrieben von einer Sehnsucht. Sie kommen näher und staunen, denn sie spüren: Gott als Kind im Stroh – das hilft! Es hilft! Zwar ist das Dunkel nicht einfach weg. Krankheit und Tod bleiben, Sorge und Einsamkeit, Missverständnisse und Verletzungen auch. Aber es lebt sich anders, getroster und leichter, wenn ich dort, ganz unten, im Dunkel, nicht alleine bin. Gott, das Kind im Stroh, teilt mein Dunkel, ist mit da und vermag noch in der Finsternis zu lieben und zu lächeln, Wärme und Licht auszustrahlen. Hirt oder König, Hausfrau oder Krisenmanagerin, sie alle, wir alle werden berührt, gestärkt, gar verwandelt.

Und dann wird es unverhofft doch eine fröhliche, selige Weihnachtszeit. Womöglich tragen wir sogar dazu bei, wenn wir da und dort auch selber Wärme und Licht weiterzugeben vermögen!

Das wünsche ich uns allen!

Dorothea Fulda Bordt

ZHI 223



Im Strohstern verbinden sich Stern und Stroh, Himmel und Erde. Weil Gott Mensch wird im Kind, erhält Himmlisches Stallgeruch und Irdisches Glanz.
Foto: Dorothea Fulda Bordt

Ehre sei Gott in der Höhe, der heruntergekommen ist bis in meine Tiefe.

Elmar Gruber

Von Herzen allen gesegnete Weihnachtstage!

Die nächsten Gottesdienste

Herzliche Einladung an alle!

Samstag, 17. Dezember, 19.00 Uhr
Gottesdienst am Samstag (aufgrund Fussball-WM-Final am Sonntag) zum **4. Advent** mit Krippenspiel der Kolibri-Kinder, Pfrn. M. Weikert, Kolibri-Team und V. Tolstov, Musik. Anschliessend Weggen und Punsch.

Heiliger Abend, 24. Dezember
17.00 Uhr: Feier für Gross und Klein zur Einstimmung in den Heiligen Abend mit einem Team, Pfrn. D. Fulda Bordt und M. Studer, Musik.
22.00 Uhr: Stimmungsvolle Christnachtfeier mit Pfrn. D. Fulda Bordt, Johanna Pfister, Violine, und M. Studer, Orgel.

1. Weihnachtstag, 25. Dezember
10.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. M. Weikert und Arkady Shilkloper, Horn, Flügelhorn und Alphorn, und V. Tolstov, Orgel.

Silvester, Samstag, 31. Dezember
18.00 Uhr: Gottesdienst zum Jahresende mit Pfrn. M. Weikert, Renate Schmid, Gesang, und M. Studer, Orgel. Anschliessend Apéro und Silvester-Essen.

Neujahr, Sonntag, 1. Januar
10.00 Uhr: Gottesdienst zur neuen Jahreslosung mit Pfrn. D. Fulda Bordt und Elena Dovhan, Orgel.

Eine Chinderhüeti bieten wir parallel zu den Morgen-Gottesdiensten und bei der Kolibri-Weihnacht im Kirchgemeindehaus an.

JuKi – Junge Kirche
Über die Weihnachtstage laden wir die Jugendlichen besonders zur Kolibri-Weihnacht am 17.12. um 19 Uhr und zur Feier für Gross und Chlii am 24.12. um 17 Uhr ein.
Zum neuen Jahr bitte den separaten Artikel auf Seite 4 lesen.

WPZ Rosengarten
Die offizielle Weihnachtsfeier im Rosengarten sowie den dortigen Abendmahlsgottesdienst am 25. Dezember um 10 Uhr gestaltet Pfrn. Dorothea Fulda Bordt zusammen mit Teams.

Vor dem 1. Advent sah die Krippen-Szene, die unser Figuren-Team auch während der diesjährigen Advents- und Weihnachtszeit für uns hinten in der Kirche aufbaut, noch ziemlich leer aus. Inzwischen zeigt sie sich viel belebter. Und für die Weihnachtstage wird sie noch weiter ergänzt und umgestaltet, sodass wir viele unterschiedliche Aspekte der biblischen Weihnachtsgeschichten vor uns sehen und gleichzeitig meditieren können, wo und warum uns die Weihnachtsgeschichten betreffen. Ganz herzlich lädt uns das Figuren-Team ein – allein, mit Kindern oder Enkeln, der Nachbarin, einem Freund oder als Gruppe – rund um die Gottesdienste und Anlässe oder auch unter der Woche tagsüber immer mal wieder in der Kirche vorbeizuschauen. Auch als kleiner Ausflug oder inhaltlicher Input während der Familienweihnacht oder der Weihnachtszusammenkunft lohnt sich ein Besuch bei der Krippen-Szene. Denn es gibt viel zu entdecken …

Foto: Dorothea Fulda Bordt

Zusammen Weihnachten feiern in der Kirche

Ganz herzlich laden wir Sie und euch zu unseren vielfältigen und unterschiedlich gestalteten Feiern an Weihnachten in unsere festlich geschmückte Kirche ein:

Kolibri-Weihnacht
am Samstag vor dem 4. Advent

Am Samstag, 17. Dezember, findet um 19 Uhr nach drei Jahren Corona-bedingter Pause endlich wieder unsere traditionelle Kolibri-Weihnacht für und mit Gross und Chlii statt. Über 35 Kinder führen das Krippenspiel auf, das im Mittelpunkt der Feier steht. Im Anschluss sind alle zu Weggen und Punsch vor der Kirche eingeladen.

Kolibri-Weihnachtsfeier 2019: Unsere letzte richtige Kolibri-Weihnacht ohne Corona-Einschränkungen ist schon ganze drei Jahre her. Darum ist die Vorfreude in diesem Jahr umso schöner und die grosse Kinderschar und alle Helferinnen und Helfer sind schon ganz aufgeregt.

Foto: Milva Weikert

Heiliger Abend
Feier für Gross und Klein

Während an der Kolibri-Kinder-Weihnacht vor allem die Kinder selber mitwirken, beginnen die Weihnachtsgottesdienste am Heiligen Abend um 17.00 Uhr mit einer Feier für Kinder, Jugendliche und Familien, aber auch für alle, die einen passenden Einstieg in den Heiligen Abend suchen. Anstelle einer Predigt werden Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie junge Erwachsene aus unserer Kirchgemeinde das berührende Krippenspiel „Endlich isch öppis los z'Bethlehem" präsentieren. Ein kurzer Impuls, ein Gebet und vor allem viele gemeinsam gesungene Weihnachtslieder runden die ungezwungene und gleichwohl besinnliche Feier ab, die Pfarrerin D. Fulda Bordt mit den Beteiligten gestaltet.

Christnachtfeier

Zu nächtlicher Stunde, abends um 22.00 Uhr laden wir ein zur stimmungsvollen Christnachtfeier, die ebenfalls Pfarrerin Dorothea Fulda Bordt leitet. Sie entfaltet ausgehend vom Gedicht „Was hat wohl der Esel gedacht in der Heiligen Nacht?" aus unerwarteter Perspektive die Weihnachtsbotschaft.
Musikalisch wird die eher meditative Feier von Johanna Pfister mit der Violine und unserer Organistin Marielle Studer mitgestaltet.

Heiliger Abend
1. Weihnachtsfeiertag

Klassisch gestaltet ist der Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag, dem 25. Dezember, der in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt. In der Predigt macht sich Pfrn. Milva Weikert Gedanken zu Weihnachten als Familienfest, das Anlass bietet für viel Freude, aber auch für zahlreiche Spannungen. Sie fragt unter dem Stichwort „Die (un)heilige Familie“ danach, wie die Bibel von der damaligen weihnachtlichen Familie rund um Maria, Josef und das Jesuskind erzählt und wie Gott sich unsere Gemeinschaft vorstellt. Als wichtiges Gemeinschafts-Element feiern wir miteinander Abendmahl – wandelnd mit Brot und Traubensaft oder Wein in Einzelkelchen. Allen, denen das Nach-vorne-Kommen Mühe bereitet, bringt jemand von uns gerne Brot und Kelch an den Platz in der Kirchenbank. Musikalisch bereichern Arkady Shilkloper (Horn, Flügelhorn, Alphorn) und Valeri Tolstov an der Orgel den Gottesdienst mit besonderen weihnachtlichen Klängen.

Mitfeiern zu Hause

Über den Link auf unserer Homepage können die Feiern zu Hause am Computer mitgehört werden.

Wir freuen uns, wenn wir Sie und euch am einen oder anderen Anlass begrüssen können und wünschen allen von Herzen frohe und gesegnete Festtage!

Pfarrteam und Kirchenpflege

Kaufen und unterschreiben

Braucht jemand kurzfristig noch ein sinnvolles Weihnachtsgeschenk? Bis Weihnachten verkaufen wir weiterhin nach den Gottesdiensten den Abreisskalender „Täglich mit Gott“ fürs kommende Jahr sowie Olivenöl aus Palästina. Beides kann bar oder per Twint erworben werden. Der Kalender kostet als Abreisskalender 25 Fr., im Buchformat 28 Fr., eine 0,5 l-Flasche Öl 21 Fr.
Ein Geschenk für Menschen in Ruanda, einem „Musterstaat ohne Menschenrechte“ in Afrika, wie anlässlich des Menschenrechtstags am 10. Dezember deutlich gesagt wurde, kann unsere Unterschrift auf der Petition sein, die noch bis hinein ins neue Jahr in der Kirche aufliegt. Mit unserer Unterschrift fordern wir die Freilassung des regimekritischen Journalisten Dieudonné Niyonsenga, absoluten Schutz vor Folter und Misshandlung in Ruanda und eine Aufklärung der geäusserten Foltervorwürfe. Danke für Ihre Mithilfe.

Dorothea Fulda Bordt

Silvestergottesdienst und Abendessen für alle

Auch in diesem Jahr wollen wir den Jahresausklang wieder festlich begehen mit dem Silvestergottesdienst und dem mittlerweile zur Tradition gewordenen Abendessen für alle am Samstag, 31. Dezember.
Um 18 Uhr findet ein Abend-Gottesdienst in der Kirche zum Thema „Mit Gottes Ja ins neue Jahr“ statt. Gestaltet wird er von Pfrn. Milva Weikert sowie musikalisch von Renate Schmid-Beutel aus Andelfingen, welche die Feier mit ihrem Gesang bereichert, und unserer Organistin Marielle Studer. Für die Kinder wird ein Tisch mit Bilderbüchern und Malsachen bereitstehen.
Danach sind alle zu einem kurzen Apéro eingeladen. Anschliessend offerieren wir für jene, die länger Zeit haben, unser Abendessen – bestehend wahlweise aus Poulet oder Schweinsfilet im Teig oder einem Gemüse-Chäs-Chüechli (vegetarisch) mit verschiedenen Salaten und einem Dessertbuffet. Fredi Steiner aus Kleinandelfingen steuert den Rotwein bei und wird uns eine kleine Geschichte erzählen. In gemütlicher Runde verbringen wir so einen Teil des Silvesterabends gemeinsam. Alleinstehende, Paare, Familien, Jung und Alt sind gleichermassen willkommen.
Aus Planungsgründen sind wir froh um eine Anmeldung zum Abendessen bis spätestens 27. Dezember (auch ein spontanes Kommen bleibt aber möglich!) über untenstehenden Talon oder per Telefon oder Mail ans Sekretariat: Tel. 052 317 26 45 (es kann eine Nachricht auf den Anrufbeantworter gesprochen werden), E-Mail-Adresse: sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch.
Über Spenden für das Salat- oder Dessertbuffet freuen wir uns natürlich. Auch dazu ist eine Angabe hilfreich, damit wir am Ende nicht fünf Marmorkuchen, sondern möglichst verschiedene Beiträge zum Buffet haben.
Wenn jemand froh ist um einen Fahrdienst, bitten wir das mit der Anmeldung ebenfalls anzugeben.
Wir freuen uns auf einen schönen Abend – zusammen mit möglichst vielen von Ihnen und euch!

Im Namen von Kirchenpflege und Pfarrteam, die Vorbereitenden:
Susanne Bührer, Mengia Riedi, Peter Stiefel und Milva Weikert

PS: Wir haben uns auch schon ein paar Gedanken darüber gemacht, wie der Silvesteranlass in Zukunft aussehen könnte. Vielleicht kann sich der eine oder die andere vorstellen, den Abend im kommenden Jahr mitzugestalten?

✂ ----------

Anmeldung zum Abendessen an Silvester

Gerne nehme ich/nehmen wir am Silvesteressen teil:

Anzahl Personen: …… Name/n, Vorname/n: ……..

…… Tel.nr.: ……..

Wohnort: ……. Anzahl Menüs mit Fleisch: ….. vegetarisch: …..

Bemerkungen (Fahrdienst gewünscht, Salat- oder Kuchenspende, weiteres):

…….....

…….....

Bis 27. Dezember schicken an: Ref. Kirchgemeinde Andelfingen, Sekretariat, Landstrasse 45, 8450 Andelfingen; E-Mail: sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch

Parkieren während Abdankungen

Information der Kirchenpflege vom 23. November 2022

Ende September informierte der Gemeinderat Andelfingen das Pfarramt, dass der gut etablierte und völlig unbestrittene Brauch, dass während Abdankungen im Ortskern die Parkplätze der blauen Zone benutzt werden können, per sofort aufgehoben wird.
Diese Information irritierte, denn die Information an den Sicherheitsdienst, dass die Kontrolle während Abdankungen ausgesetzt wird, erfolgte jeweils durch die Gemeindeverwaltung. Dazu enttäuscht und ärgert der kurzfristig gefällte Entscheid, denn er bedeutet für viele auswärtige und in der Bewegung eingeschränkte Personen ein grosses Problem.
So beschloss die Kirchenpflege in ihrer Sitzung nach den Herbstferien einstimmig, sich nach Kräften für die Beibehaltung der bisherigen Praxis einzusetzen. Sie ist der Überzeugung, gute Argumente auf ihrer Seite zu haben, unter anderem die Kirchenpflege-Protokolle aus dem Jahr 2012, in denen festgehalten ist, dass die bis anhin geltende Regelung mit dem damaligen Gemeinderat abgesprochen und damit als offiziell anzusehen ist.
Auf dieser Grundlage suchte die Kirchenpflege den Austausch mit dem Gemeinderat Andelfingen. Leider blieb dieser bislang ohne Erfolg, was für die Kirchenpflege völlig unverständlich und enttäuschend ist.
Unser Bedauern ist gross, dass es somit in dieser Sache momentan keine sinnvolle Lösung gibt.

Kirchenpflege Andelfingen

JuKi 2023

Auf die Weihnachtsanlässe, die speziell auch für Jugendliche geeignet sind, haben wir unter „Die nächsten Gottesdienste“ (siehe Seite 2) verwiesen.
Hier aber auch schon ein Ausblick:
Alle sollten das neue Programm für das 1. Halbjahr 2023 Mitte Dezember per Post erhalten haben. Sollte dies nicht der Fall sein, bitten wir um eine Nachricht an Pfrn. Milva Weikert mit Mail: milva.weikert@ref-andelfingen.ch.
Gerne machen wir auch an dieser Stelle auf den ersten JuKi-Anlass im neuen Jahr aufmerksam, der schon am Mittwoch, 11. Januar stattfindet: „Eine Zeitreise mit der Gutenberg-Druckerpresse“.

Nachgebaute Gutenberg-Druckerpresse.
Quelle: Internet

Bitte beachten: Hierfür ist eine Anmeldung per Mail ebenfalls an Pfrn. Milva Weikert nötig.

Fürs Team JuKi:
Milva Weikert

Geselliges Singen für Ältere

Montag, 19. Dezember, bereits um 9.30 Uhr!

Alle singfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, im munteren Seniorenchor mitzusingen, auch solche, die neu Interesse haben. Die Zeit der schönen Weihnachtslieder bietet sich zum Schnuppern an. Zudem wird der letzte Sing-Morgen vor Weihnachten **gemütlich ausklingen**, sodass auch Zeit bleibt zum Kontaktknüpfen und Plaudern. Auskunft erteilt gerne die Dirigentin Margrit Tenger unter Tel. 052 202 98 37, mum.gehate@gmx.ch.

Letze Hilfe-Kurs: Anmeldung

LETZTE HILFE

Samstag, 28. Januar 2023, 10-16 Uhr

Die Anmeldefrist für den Letzte-Hilfe-Kurs ist noch nicht abgelaufen. Und bei Redaktionsschluss war die Zahl der möglichen 20 Teilnehmenden noch nicht erreicht. Daher können Sie es sich noch überlegen, ob Sie Interesse haben an dem bewährten Tageskurs. Pflegefachfrau Silvia Grob und der reformierte Pfarrer Jürg Spielmann führen sowohl aus pflegerischer wie auch aus seelsorgerlicher Hinsicht vorsichtig und konkret in die Sterbebegleitung ein.
Für den Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich, jedoch sollte die Bereitschaft vorhanden sein, sich auf das Thema einzulassen. Einige Materialien und Unterlagen werden zur Verfügung gestellt.
Kosten entstehen keine, denn die Kurskosten werden von der Kirchgemeinde getragen. Ein Lunch fürs gemeinsame Mittagessen muss selber mitgebracht werden.
Anmeldungen nimmt Liliane Schurter Thut im Sekretariat der Kirchgemeinde entgegen: Tel.: 052 317 26 45, E-Mail: sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch.
Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Dorothea Fulda Bordt

Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

Pfarramt Nord:
Pfrn. M. Weikert, Tel.: 052 317 22 12
milva.weikert@ref-andelfingen.ch

Pfarramt Süd:
Pfrn. D. Fulda Bordt und Pfr. M. Bordt
Tel.: 052 317 11 43
dorothea.fulda@ref-andelfingen.ch
matthias.bordt@ref-andelfingen.ch

Homepage: www.ref-andelfingen.ch

Nächste Chile-Info: 30. Dezember ‘22.

Sekretariat:
Landstrasse 45, 8450 Andelfingen
L. Schurter Thut, Tel.: 052 317 26 45
sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch
Montag, Dienstag, Freitag, 9-11 Uhr, am Freitag, 30.12.2022 geschlossen.

Sigristenteam:
T. Leemann, B. Hänni, U. Hagenbucher
Tel.: 079 441 52 85

Kirchenpflegepräsident:
E. Kern, Tel.: 052 301 22 57
erich.kern@ref-andelfingen.ch